



**Start of Gunther Loewenthal
Collection
AR 11769**

Sys #: 000365291

LEO BAECK INSTITUTE
Center for Jewish History
15 West 16th Street
New York, NY 10011

Phone: (212) 744-6400
Fax: (212) 988-1305
Email: lbaeck@lbi.cjh.org
URL: <http://www.lbi.org>



AR 11769

1/1

Günther Loewenthal Collection

circa 1900-1987

Archives



fish 2 and it is see 1929.



POST

EINLEGEN



Frank

Gertha Löwenthal

Berlin W. 15.

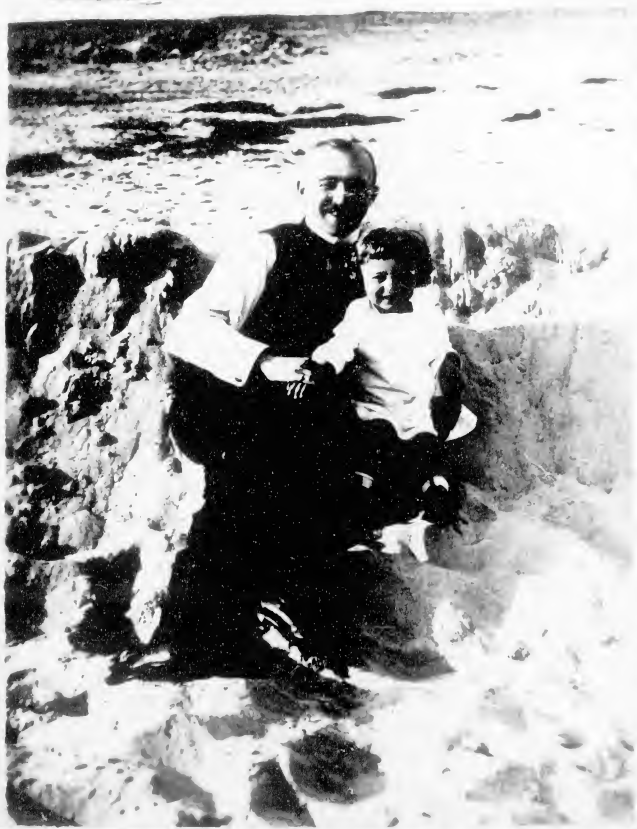
Düsseldorferstr. 44/45

Liebe Gertha Damit ^{du} dein junges
in Lebensgröße hart. halbe ist es Dir
vergrößern lassen. Alla wird wieder
viel erzählen. Ich wünsche dir gute
Unterhaltung. Hier regnet es seit 2 Tagen
ununterbrochen und ist für hier das
schöne Wetter also! Mit dem Fuß geht
es mir immer gut und geht sehr
sinnvoll zum Dr. Am Rande ist
ist ein Bild gleichen Formats von
Mutter. Kurs Feldens Alice ^{du} ^{habe} ^{Sie} ^{und}
Friedr. ^{und} ^{mit} ^{dem} ^{Vater} ^{alle} ^{Wünsche}











Mein süsser Günter



Mari Foete is Grinther



































Ad. I 33

Ann von Harnitz

1/101 Rosenbaum

Kox

mother of Alice,
Guenther's wife



zur Erinnerung an den
10. Mai. 1914.

Fasanenstr. gebaut.

gewohnt. Markgraf-Alb. 2.





San Sebastián Juni 1947.





Echte
Fotografie

Wald und
Fluss
stellen sich geborgener
vor.
In alter Liebe
für dich zum Anden.
21. III. 51

Koe



KI-PHO, Berlin W 50, Taubentzenstr. 11. Tel. B 6 Cornelius 7053
Filiale: Berlin W 8, Friedrichstr. 66, Tel. A 1 Jäger 9438
Berlin SW 19, Leipziger Str. 86 Tel. A 6 Merkur 1030

Alles in dem Fräulein, 507206
mein lieber Gönner, immer
unter einem so glücklichen
Lächeln stehst, sein so ein
Fräulein für
auf diesem Bild zeigt.

Prüfung 5695

24. März 1935

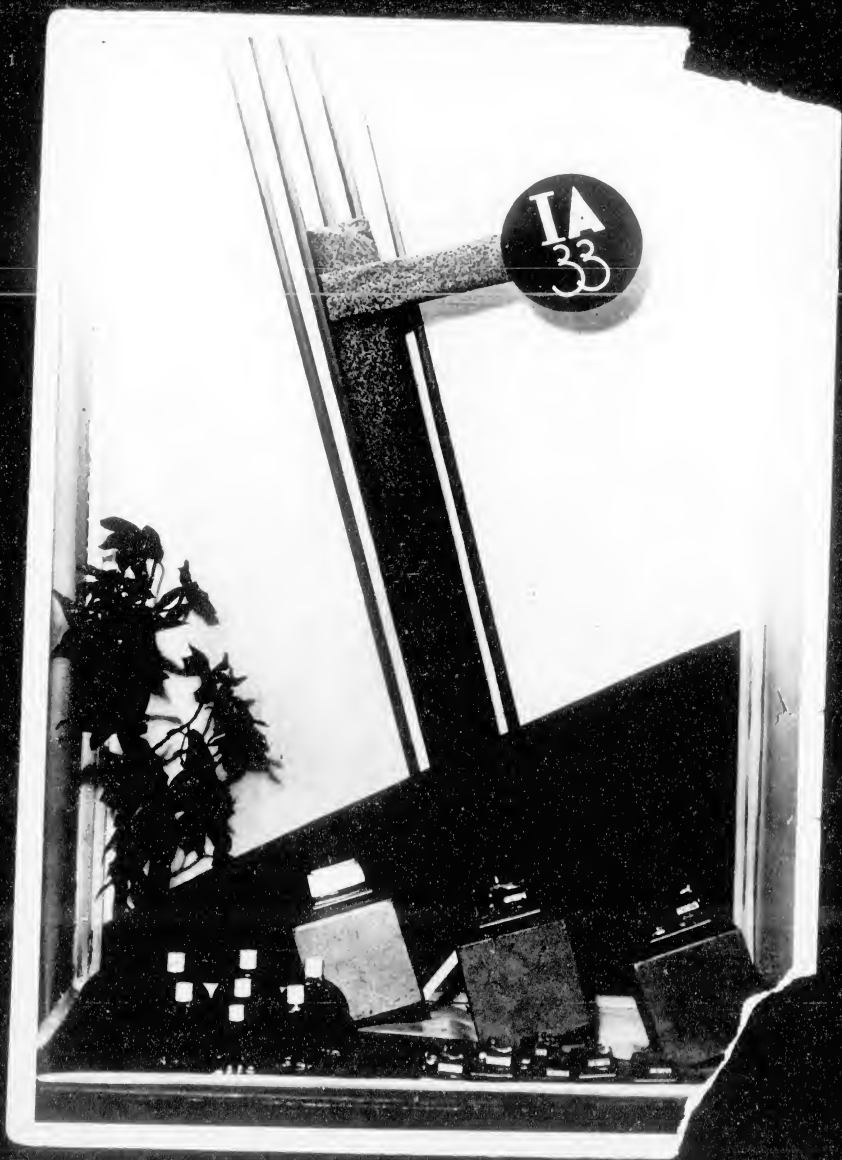


FOTO:

Julius Weizsäcker

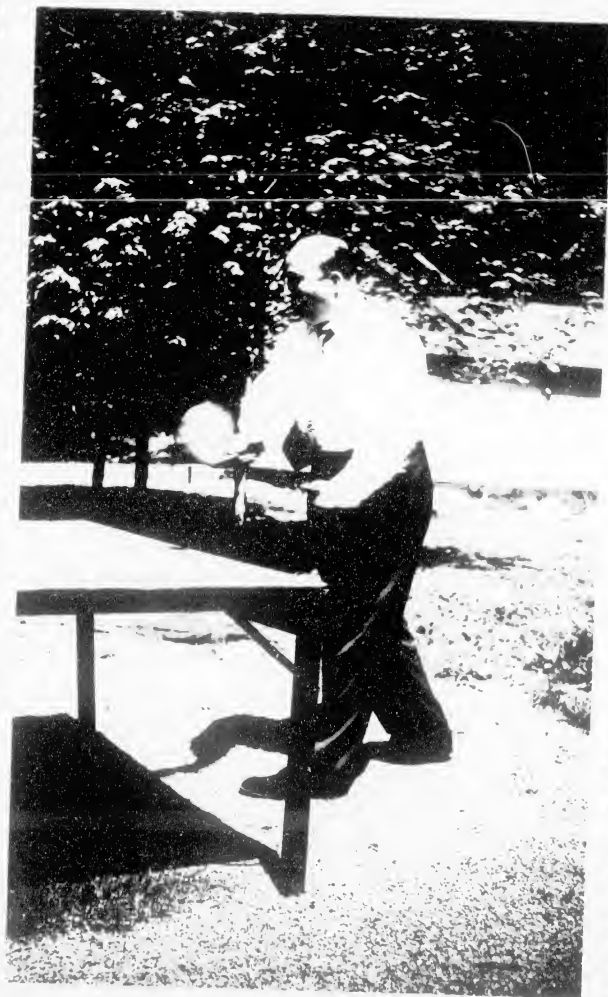




Uns ältere Hofmänner; die
meineren sollst du ja
hoffentlich erhalten?



Else
Finance of
Guenther





Meinem geliebten G^u Huber!

27. VII. 38.





Straw Hat

Kiss: left

Bücherst.

1935



FOTO CAZING

Let $\sigma = (\sigma_1, \sigma_2, \sigma_3, \sigma_4, \sigma_5, \sigma_6, \sigma_7, \sigma_8, \sigma_9, \sigma_{10}, \sigma_{11}, \sigma_{12})$

63

James L. King









James H. G. L.

1132





10.16



6 June 1931

Damit Ihr wieder einmal
seht wie ich aussehe,
sende ich diese kleine
Aufnahme, von mir verfer-
tigt mit meinem Sohn
"Rolly" Alice



3

4

5

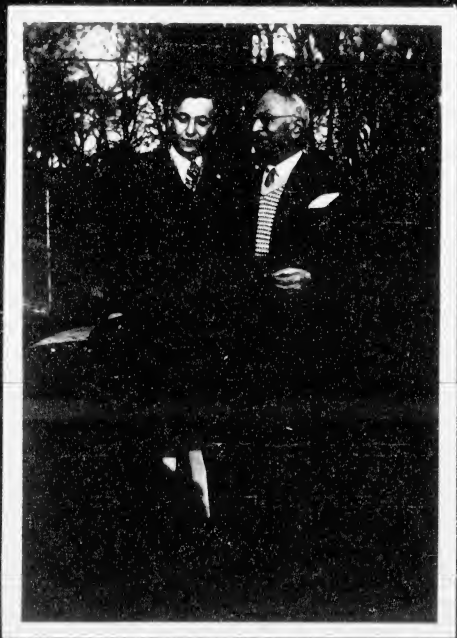
6

Găscari
1937

1 Traudbaa Bragadiru

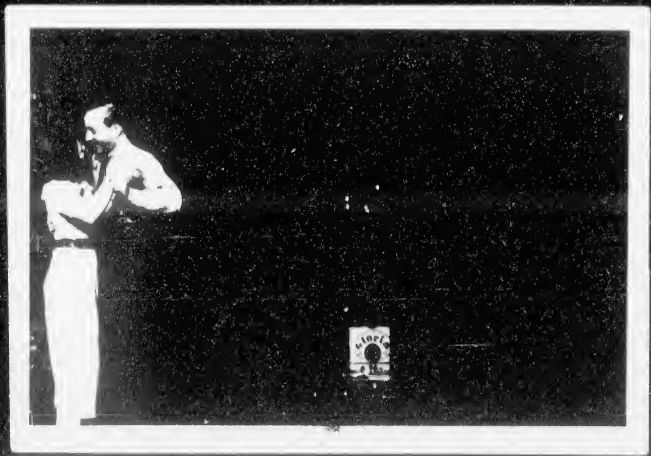






© 1910 40917
Erhardine Kessel A6363

Pink pollen





3

4

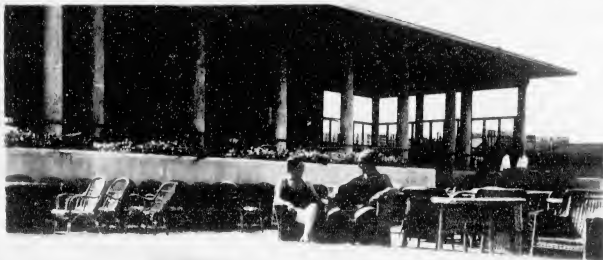
5

6





Frank and
His wife -
Bucarest 1937



3

4

5

6



Albionia

Oct 1884



17.5





3

4

5

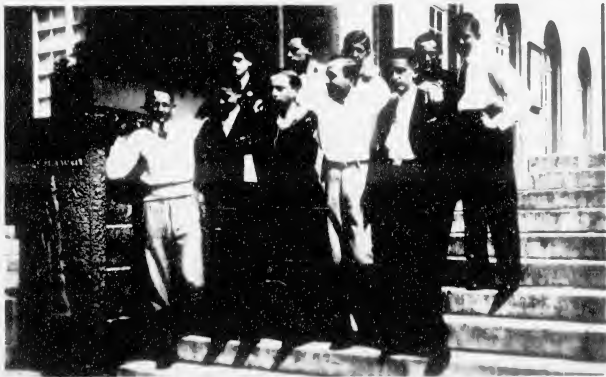
6

Grandad Kissing

Bucarest

1938





3

4

5

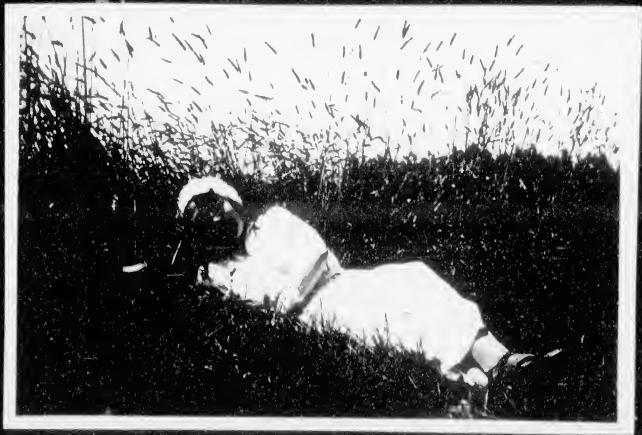
6



4

5

6



2

4

5

6



Es empfehlen sich

Ilse und Günther.







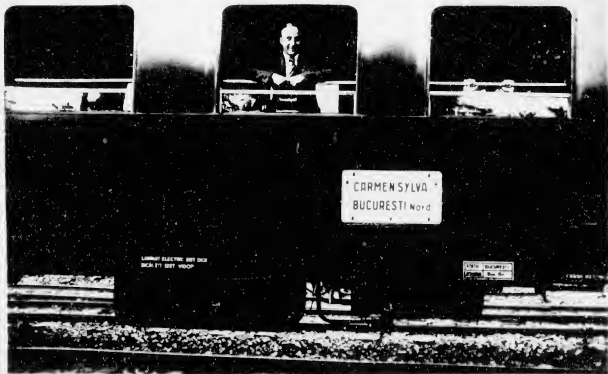


3

4

5

6



CARMEN SYLVA
BUCURESTI Nord

LUMINOUS ELECTRIC LIGHTS
BUCURESTI Nord

BUCURESTI Nord

3

4

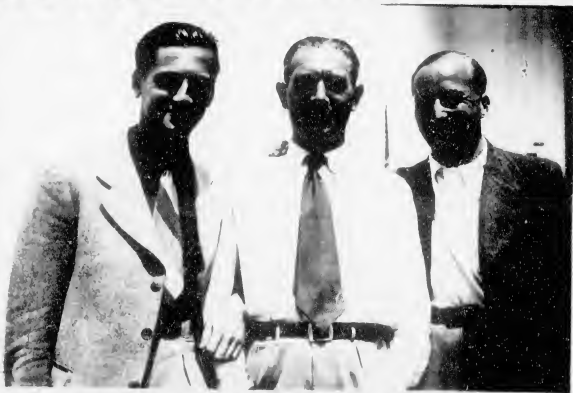
5

6

Abf. d. d. aus
Lorenz St. C.
nach Bismarck













Unser Strand.....
auf der Terasse!

9/2



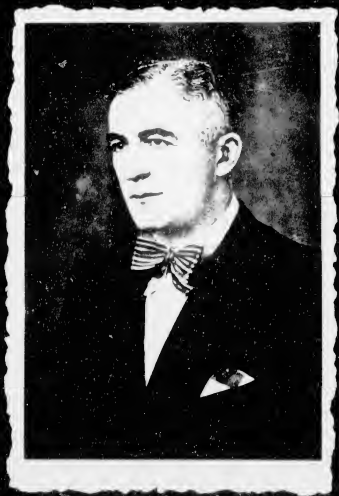
Ami

Seemering, Wailuaellen 1950



Guenther +
Fried





4

5

6

Meinem lieben Vater
zur Erinnerung an früher
bessere Jahre von seinem
Onkel

Friedrich.

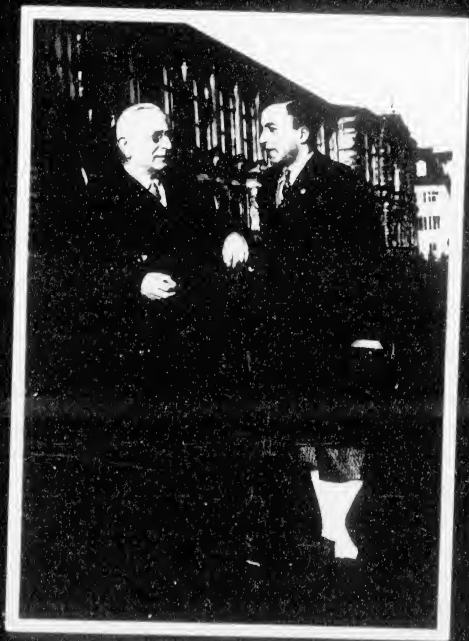




Meinen Eltern zum Andenken
seinem ersten Münchner Besuch

16 Juli 1932. von Eurer
Alice.







ist mein liebes Grünkohl
von Oukel und Tante
Tony, Alice.

719







Quemther's
fallies

NOV 10 1901
KODAK
16135



4

5



~~Silberstein 2431.~~

"Immer mit Geduld"
soll sein Mahlspruch
für uns kommende
Zeit sein, machen
wir uns nicht
von Vergiss, das nicht
und beherzigen es.
eine wa



3

4

5

6

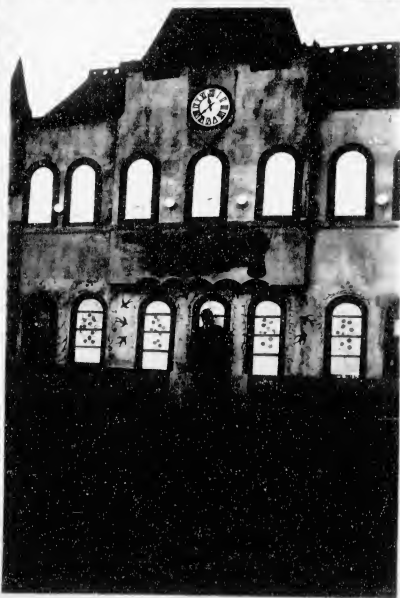


3

4

5

6



Ausstellung
Bücherei

1927





Salzburger Promenade
bei Tofen

81

X





24/8 30







Zum Andenken
von Eurer Alice

F.
A 85
M.

Hamburg.-München. 1934. September:



4

5

6





3

4

5

6







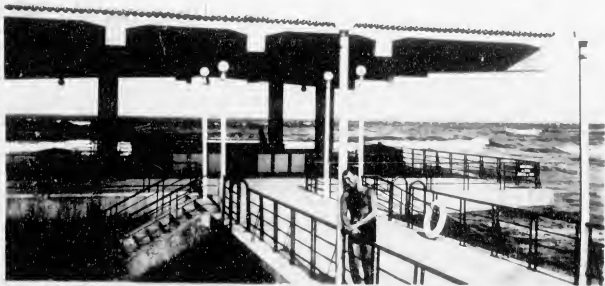






Zur freundlichen Erinnerung
dass Du mich in Deiner Stoll-
werkzeit nicht ganz vergisst.
~~gibst und stieg~~

du



Garrett
Price

Lamington
in backwater

Garrett
Price

Garrett
Price

Garrett
Price

Garrett
Price



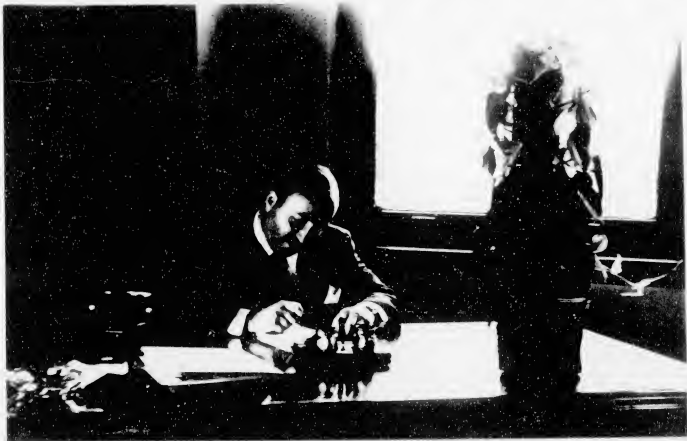


Mein lieber Greuther
zur Erinnerung an
viele schöne gemeinsa-
me verlebte Stunden
mit dem Wunsche
auf ein recht baldiges
Wiedersich.

Deine
Max Joh 7.-21.-31.rika.



Gunther Loewenthal



3

4

5

6

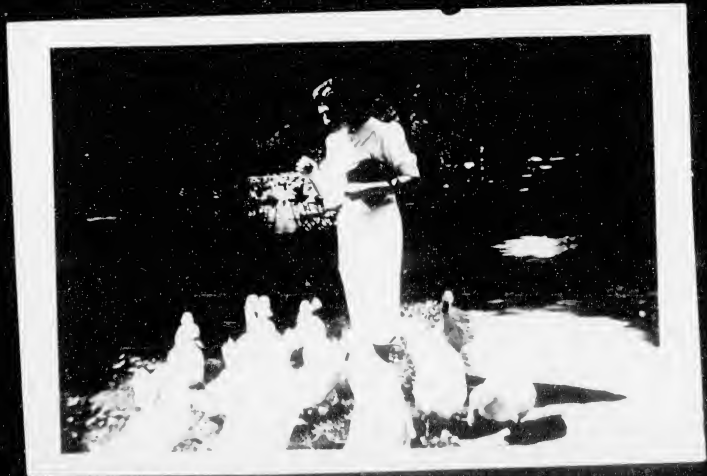


John C. Butler
100 N. 1st St.
St. Louis, Mo.
June 10, 1892
Dear Sir,
I have the pleasure
to acknowledge the
receipt of your
check for \$100.00
and to inform you
that the same has
been forwarded to
the proper authorities
for their consideration.
Very respectfully,
John C. Butler



Das Fräulein mit dem
"Polly" 5 Monate alt.

Später folgt ein besseres
von meinem "Kind"



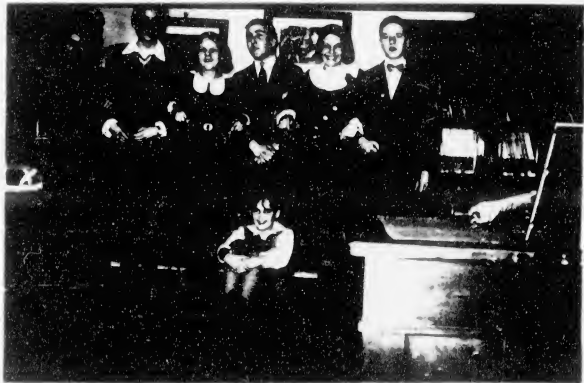
3

4

5

6

7







Killa Tumbi n Duker
Bucarest

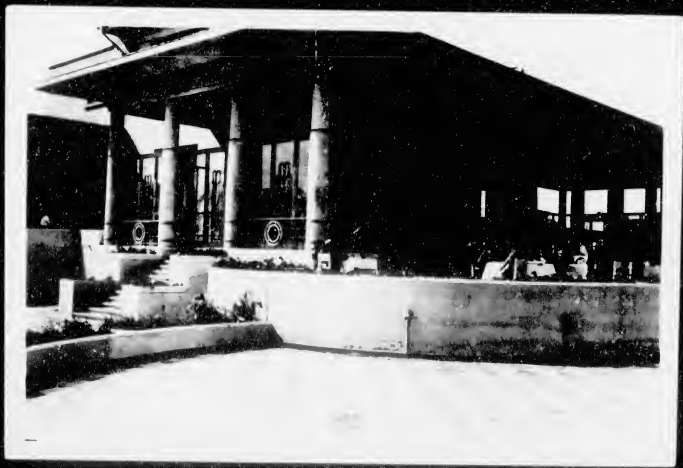
Bucarest 1937



c.⁸

Wimper 32





Terrassa in
Prestanta

46 v



2

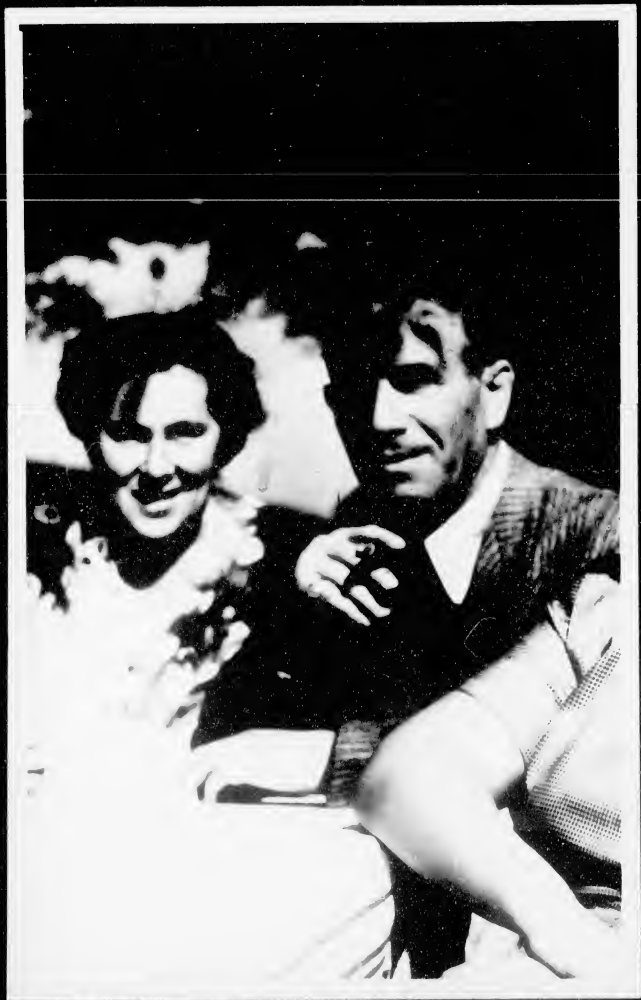
3

4

5

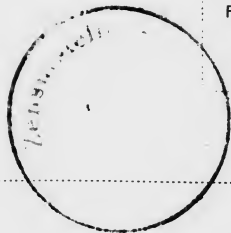
6

7



Guemther's
Aunt + Hubams

Echte
Fotografie



Salzburg
1949



Das ist mein
Haus in dem ich
wohne 1. Esszimmer
2. Schlafzimmer
3. Salon
4. Schrank & Ankleiderzimmer
X Eingang



4

5

6



POST CARD.

CORRESPONDENCE

ADDRESS ONLY

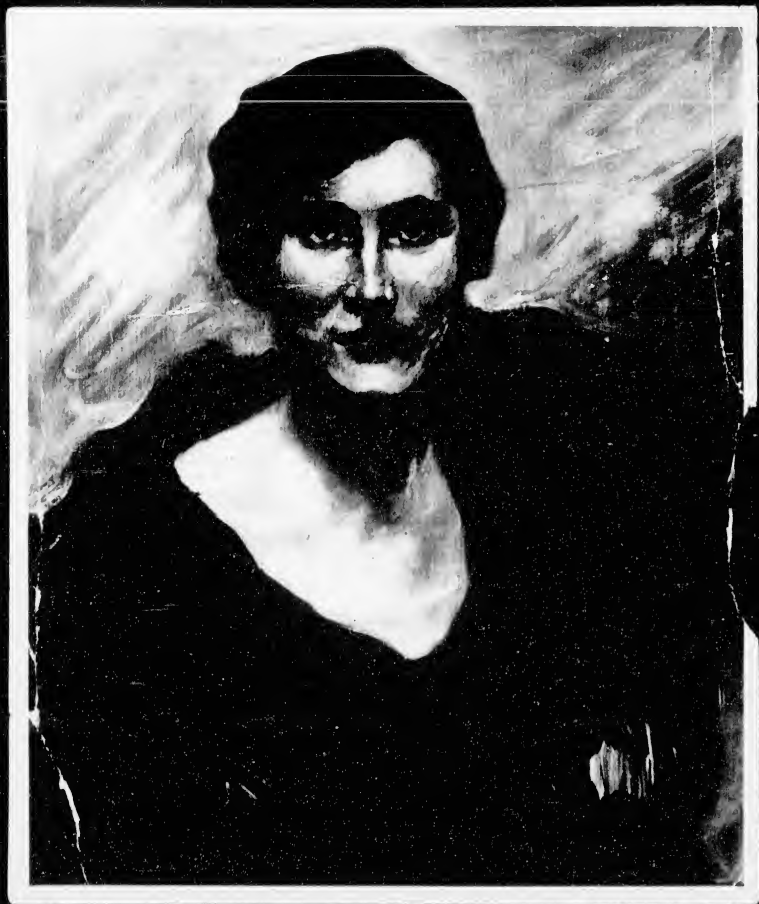
Esu / France

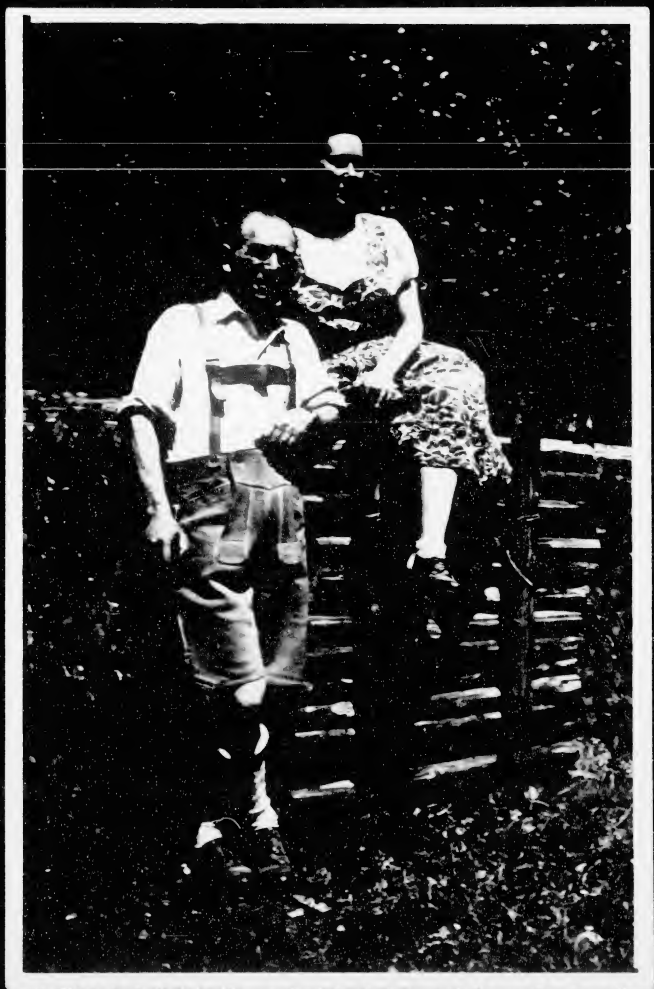


Kodak

Meiner lieben Tante Alice,
meinem lieben Onkel Tony,
kürz vor meiner Abreise
gewidmet in grosser Liebe,
von Eurem Nefen
• Günther.

2/II. 41





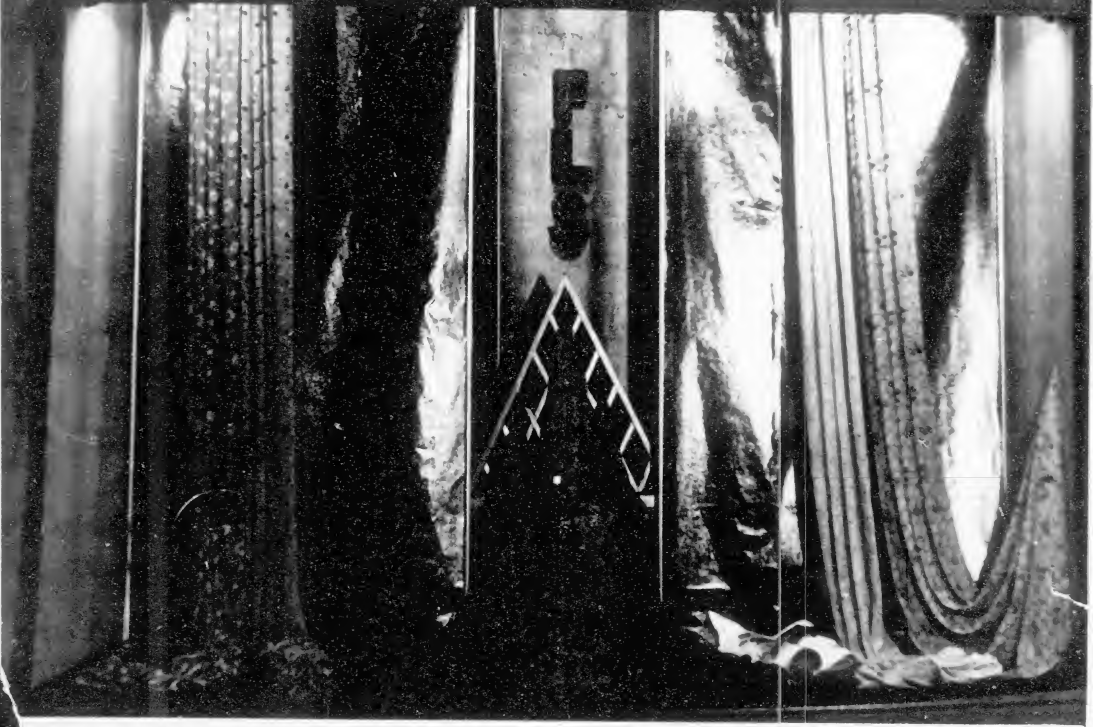
Echte
Fotografie

Das glückliche
Ehepaar

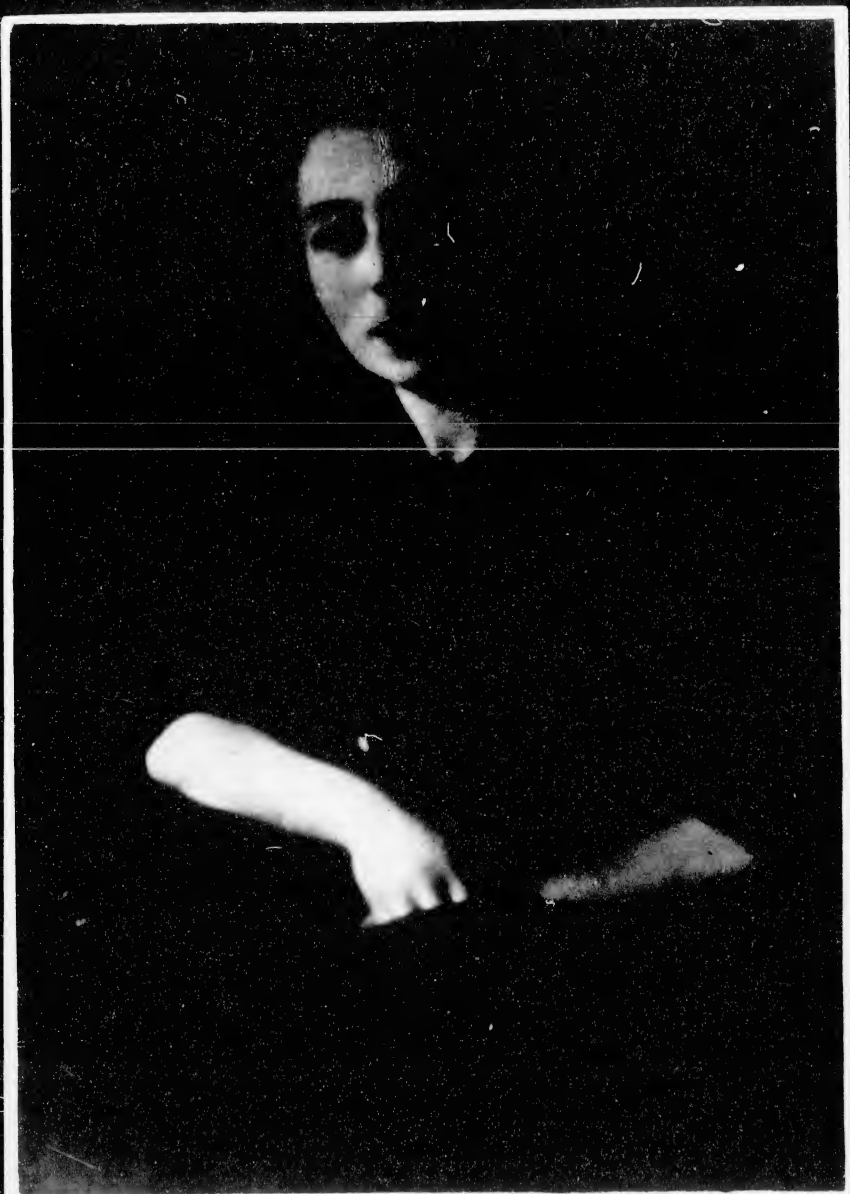
6. Juni 1949.

nach 25 Jahren









HERNA





1 Part all coal
on run

257/31

Hertner



2

3

4

5

6

7





Photomaton

1

2

3

4

5

6

7

8

Der Regierende Bürgermeister von Berlin

Eberhard Diepgen

beehrt sich, Sie und Ihre Gattin

für eine Woche nach Berlin einzuladen.

Befangenheit, Skepsis und Wiederschensfreude in den Gesichtern

Exil-Berliner eine Woche in der alten Heimat zu Gast

Müde und abgespannt nach dem langen Flug von New York nach Berlin stiegen gestern die 250 Passagiere auf dem Flughafen Tegel aus der Charter-DC-8. Für eine Woche sind die ehemaligen jüdischen Mitbürger auf Einladung des Senats in ihre Heimatstadt Berlin zurückgekehrt, in der sie während der Nazizeit verfolgt und zur Emigration gezwungen wurden.

Für viele der Emigranten, die nach glücklicher Flucht eine neue Heimat in den USA und in Kanada gefunden haben, bedeutet dieser Besuch in Berlin die erste Wiederbegegnung mit den Stätten unliebsamer Vergangenheit nach mehr als 45 Jahren. So war denn auch in manchen Gesichtern deutlich die Befangenheit und Skepsis zu lesen, die das Betreten deutschen

Bodens nach so langer Zeit in ihnen auslöste.

Da war auf der anderen Seite aber auch die Freude des Wiedersehens mit Bekannten und Verwandten, die sich am Flughafen eingefunden hatten, und da war auch die Neugierde auf diese Stadt, von der man sich gar nicht mehr vorstellen konnte, wie sie heute aussieht.

Empfangen wurden die Gäste von Vertretern des Informationszentrums Berlin (IZB). Eine besondere Ehrung wurde dem 71-jährigen Gerard Benjamin zuteil, der als 15 000. Besucher seit Beginn der Aktion für Berliner Emigranten im Juni 1969 mit einem Extrablumenstrauß bedacht wurde.

Deutsche Oper steht auf dem Programm

Das IZB hat für den einwöchigen Aufenthalt ein Programm vorbereitet, das neben informativen Veranstaltungen auch Besuche im Schiller-Theater und in der Deutschen Oper vorsieht. Heute werden die ehemaligen Berliner vom Regierenden Bürgermeister Eberhard Diepgen offiziell begrüßt. In den nächsten Tagen sind Begegnungen mit dem Präsidenten des Abgeordnetenhauses, Peter Rebsch, dem Vorsitzenden der Jüdischen Gemeinde, Heinz Galinski, und dem Leiter des Presse- und Informationsamtes, Winfried Fest, vorgesehen.

Natürlich wird für jeden einzelnen genug Zeit bleiben, um ganz individuell „sein“ Berlin wiederzuentdecken und neu zu erfahren.

Hubert von Brunn



Wiedersehensfreude am Flughafen Tegel mit Blumenstrauß und herzlicher Umarmung nach langen Jahren der Trennung.

Foto: Hampel



Alice + Gary (Guenther
Loewentha)

returned to Muhlheim on the Ruhr

(1987?) Alice with ring, Fuzzy Baire
signies

~~And~~

Alice was born -

Alicia Kox

October 22 1916 +

left in 1937 to New York

leaving behind her divorced
parents + a twin sister Ruth.

Besuch früherer jüdischer Mitbürger

Was geschah mit der Mutter, der Zwillingschwester oder Bekannten und Freunden? Wer gehörte noch zur Verwandtschaft und was geschah mit ihr? Wer erkennt auf Fotos Bekannte wieder? Solche Fragen nach den bisherigen „blinden Flecken“ aus der Geschichte der jüdischen Bevölkerung in Mülheim standen im Mittelpunkt der Begegnung der früheren jüdischen Bürger Mülheims mit der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit. Nicht alle Fragen

konnten sogleich beantwortet werden. Aber in den nächsten Wochen wollen alle Besucher den Fragenkatalog von zu Hause aus schriftlich beantworten. Ein weiteres Thema war die Information über die bisherige 26jährige Arbeit der Gesellschaft in Mülheim, Duisburg und Oberhausen und die aktuellen Aktivitäten der rund 200 Mitglieder der Gesellschaft. Für einige der Gäste war es ganz neu, daß es solche gemeinsamen Aktivitäten zwischen Christen und Juden hier gibt.







(NEWS photo by Nikkei)
Moskowitz twins, Abraham and Tamar, just 3 years
arrival yesterday with their mother from Germany
Army transport S. D. St. Louis.



**End of Gunther Loewenthal
Collection**

